

Niederschrift

über die 11. öffentliche Sitzung
des Schulausschusses

am Mittwoch, dem **10.02.2010**, im **Ratssaal des Rathauses in Sande**

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2. Besichtigung der Grundschule Sande**
- 3. Einwohnerfragestunde**
- 4. Genehmigung der Niederschrift Nr. 10 vom 15.09.2009**
- 5. Schulentwicklung der Grundschulen in Sande
Vorlage: 020/2010**
- 6. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Beginn: 16:30 Uhr

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsherr Olaf Lies (MdL) als Ausschussvorsitzender
Ratsfrau Renate Herde
Ratsherr Carsten Meyer
Ratsfrau Manuela Mohr
Ratsherr Dieter Schäfer

Vertreter/in

Beigeordneter Wilfried Davids Vertretung für Frau Ratsfrau Monika Willenbücher-Orths
ab 16.37 Uhr
Ratsherr Dieter Günther Vertretung für Frau Ratsfrau Sandra Martsfeld

Vertreter/in der Lehrer

Annette Friedrichs
Horst-Dieter Loga
Günter Regener

Vertreter/in der Eltern

Ulrike Oncken-Röben

Zuhörer/in

Ratsherr Hermann Kleemann

Verwaltung

Bürgermeister Josef Wesselmann
Gemeindeoberinspektorin Nadine Stamer
Bautechnikerin Patricia Runck bis TOP 2
Ruth Jürgens als Schriftführerin

Zur Tagesordnung wurde wie folgt verhandelt:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Der Ausschussvorsitzende, Ratsherr Lies, eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

Der Ausschussvorsitzende wies noch einmal auf den gestrichenen Tagesordnungspunkt 7 – Antrag der SPD-Fraktion auf Einrichtung einer Ganztagsgrundschule Sande – hin, der in der nächsten Schulausschusssitzung unter Teilnahme der Schulvorstände beraten werden soll.

2. Besichtigung der Grundschule Sande

Der Schulleiter begrüßte die Ausschussmitglieder und führte nach einleitenden Worten durch die Räume der Hausmeisterwohnung, die Toilettenanlagen sowie die Horträume in der Grundschule Sande.

Bezüglich der künftigen Nutzung der Hausmeisterwohnung erläuterte der Schulleiter, dass diese für schulische Zwecke nicht geeignet sei, die Einrichtung eines Dienstraumes für den Hausmeister sowie eines Sozialraumes für die Raumpflegerinnen wünschenswert wäre.

Auf Nachfrage wurden seitens der Schulleitung detaillierte Auskünfte zu den vorhandenen Toilettenanlagen gegeben.

Seitens eines Ausschussmitgliedes wurde die künftige Nutzung bzw. Umgestaltung des Gartens angesprochen. Der Schulleiter erläuterte, dass eine schulische Nutzung bisher nicht vorgesehen sei, zumal eine Arbeitsgruppe ein neues Konzept für den vorhandenen Schulgarten erarbeiten wird. Eine ansprechende Neugestaltung der Abstellbereiche für Abfallbehälter, Werkzeuge und Maschinen wurde angesprochen.

Im Hortbereich wurde durch den Schulleiter sowie den dort anwesenden Leiter des Ev. Kindergartens, Herrn Fleischer, ein Überblick über die jeweils genutzten Räume und Nutzungszeiten sowie detaillierte Auskünfte gegeben.

Im Anschluss an die Besichtigung wurde die Sitzung um 17.18 Uhr im Ratssaal des Rathauses in Sande weitergeführt.

3. Einwohnerfragestunde

4. **Genehmigung der Niederschrift Nr. 10 vom 15.09.2009**

Beschluss:

Die Fassung der Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. **Schulentwicklung der Grundschulen in Sande**
Vorlage: 020/2010

Nach einleitenden Worten der Verwaltung gaben die Schulleiter einen Überblick über die Schulentwicklung in den jeweiligen Grundschulen. Eine Übersicht über die Schülerentwicklung in den Grundschulen der Gemeinde Sande ist dieser Niederschrift als **Anlage** beigelegt.

In der Grundschule Neustadtgödens gibt es weiterhin vier einzügige Klassen. Im kommenden Schuljahr 2010/2011 wird eine neue 1. Klasse mit 21 Schülern eingeschult.

Alle Räume der Grundschule sind gut ausgelastet und werden wie gehabt genutzt. Dies wird auch weiterhin so bleiben.

Der Schulleiter wies auf die durch Zuzüge innerhalb des Ortes mögliche Erhöhung der Schülerzahlen hin und gab auf Nachfrage eines Ausschussmitgliedes Auskunft über die vorliegenden Schülerzahlen. Ein Ausschussmitglied regte zu langfristigen Überlegungen bezüglich der Entwicklung an.

In der Grundschule Cäciliengroden werden die Klassen einzügig fortgesetzt. Die Räume werden regelmäßig genutzt. Dies ist auch weiterhin zu erwarten. Auf Nachfrage eines Ausschussmitgliedes gab die Schulleiterin Auskunft über die zu erwartenden Schülerzahlen. Ein Ausschussmitglied wies darauf hin, dass eine Planung nur schwer möglich sei.

Der Schulleiter der Grundschule Sande führte aus, dass hier die Schülerzahlen stark fluktuieren (34 bis 40 Kinder). Die Zweigleisigkeit wird in den nächsten Jahren beibehalten. Das Raumkonzept der Grundschule Sande umfasst 9 Klassenräume mit Stillarbeitsraum. Dies entspricht der vorhandenen Zahl von 8 Klassen und dem Schulkindergarten. Der

Schulleiter wies darauf hin, dass der zzt. auch von der Hortgruppe mit genutzte Multifunktionsraum ab dem kommenden Schuljahr ausschließlich zu schulischen Zwecken benötigt wird. Eine Unterbringung der Hortgruppe im Ostflügel der Schule wäre möglich.

Die sonstigen Räume wie PC-Raum, Aula, Küche, Werkraum sind entsprechend ausgenutzt.

Der Ausschussvorsitzende dankte den Schulleitern im Anschluss für ihre Ausführungen und hob hervor, dass der Einsatz für den Erhalt der drei Grundschulen in der Gemeinde Sande auch den Erhalt eines Stücks Lebensqualität und Attraktivität dieser Gemeinde bedeute. Dies wurde auch von verschiedenen Ausschussmitgliedern noch einmal ausdrücklich bestätigt.

6. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

- a) Ein Ausschussmitglied lobte den vorbildlichen Räumeeinsatz des Hausmeisters der Schule am Falkenweg während der extremen Wetterlage.
- b) Ein Ausschussmitglied gab eine Anregung zur Einrichtung einer Handball-AG an der Grundschule Sande an den Schulleiter.
- c) Die Elternvertreterin schlug vor, die nächste Sitzung des Schulausschusses in der Schule am Falkenweg vorzusehen. Dort könnte dann auch ein Überblick über die Verwendung der Mittel zur Unterstützung des Ganztagschulangebotes gegeben werden.

Schluss der Sitzung: 17:42 Uhr

Ausschussvorsitzender

Bürgermeister

Schriftführerin